

sorgen, der auch ohne marktchreierische Inserate und ohne glänzenden Einband jederzeit Absatz findet, vorausgesetzt, daß er mit 33 1/3 % Rabatt geliefert wird.

Miscellen.

Herr Julius Campe in Hamburg ist in Folge der von Dr. Knauth, seinem Anwalt, an den Senat eingereichten Supplik am Abend des 2. Januar aus seiner Haft wieder entlassen worden. — Dem Drucker der Behse'schen Hofgeschichten, Schmidt in Halle, ist, wie Berliner Zeitungen melden, die Concession entzogen und seine Officin verriegelt worden.

Aus einer längeren Notiz über den Zwickauer Volksschriften-Verein in dem Mag. f. d. Lit. d. Ausl. entnehmen wir die Mittheilung, daß derselbe in der Mitte des Jahres 1855 sein zweites Stufen- oder vierzehntes Altersjahr vollendet, und während dieser Zeit achtundneunzig entweder selbstverlegte (achtundsiebzig) oder angekaufte (zwanzig) Schriften in hundertundsechzehn Bändchen von sich hat ausgehen lassen. Die dermalige Mitgliederzahl beträgt 9421 in 237 ordentlichen und Zweig-Vereinen und 130 dito mit weniger als funfzehn Mitgliedern. Das Vereinskapital ist bis gegen 8100 Thaler angewachsen. Alljährlich werden sechs bis acht Schriften für den Preis von funfzehn Silbergroschen zur Verbreitung gebracht, im leztabgelaufenen Rechnungsjahre wiederum acht, an Bogenzahl 58 1/4 Bogen füllend. Unter den bisher ausgegebenen Schriften findet sich viel aller Welt Nughares und darum Empfehlenswerthes.

Wir freuen uns, unsern Lesern die Mittheilung machen zu können, daß Herr Martinus Nijhoff in s'Graavenhaag die Herausgabe einer „Nederlandsche Bibliographie“ in regelmäßigen vierzehntägigen Nummern beabsichtigt; die erste Nummer soll am 15. d. M. erscheinen.

In den literarischen Kreisen von Paris bilden die Memoiren des Grafen Molé den Hauptgegenstand der Unterhaltung. Das Journal du Loiret berichtet, daß ein Freund der Familie des Grafen Molé sich sofort nach des Grafen Tod nach Italien begeben habe, um über die Herausgabe seiner Memoiren sich mit dem Herzoge von Nemours und dem Prinzen von Joinville zu besprechen. — Ein anderer berühmter Staatsmann Frankreichs, der Herzog von Pasquier, beschäftigt sich ebenfalls seit Jahren mit seinen Denkwürdigkeiten, die bis zu den letzten Jahren der französischen Revolution zurückgehen; Pasquier ist jetzt bis zum 21. Bd. seines Manuscriptes in Folio gelangt und damit erst bis zum Jahre 1834 gekommen.

Personalnachrichten.

Herr Ambroise Firmin Didot in Paris ist zum Officier der Ehrenlegion ernannt worden.

Neuigkeiten der Belgischen Literatur.

- BELLYNCK, A., Flore de Namur ou description des plantes soit spontanées, soit cultivées en grand dans la province de Namur, observées depuis 1850; accompagnée de tableaux analytiques, des étymologies des noms, des propriétés des plantes, etc. Plantes vasculaires. 4 v. in-8. Namur. 1 f 25 Nfl.
- BOHNS, H., Étude hygiénique sur l'influence que les établissements industriels exercent sur les plantes et sur les animaux qui vivent dans leur voisinage ou examen des dommages qui sont généralement imputés à ces établissements. In-8. Charleroy. 15 Nfl.
- BRUCK, R., Electricité ou magnétisme du globe terrestre. Extrait d'études sur les principes des sciences physiques. Faits magnétiques proprement dits: variations de la déclinaison, de l'inclinaison et des forces magnétiques dans le barreau aimanté librement suspendu et causes de ces variations. II. partie. 1. vol. gr. in-8. Avec 2 pl. Bruxelles. 2 f.
- BRUYNE, PHILIPPE DE, Histoire du règne de Jean I. duc de Brabant. In-8. Namur. 2 f.
- BULLETTIN de la Commission centrale de statistique. In-4. T. VI. Bruxelles. 5 f.
- BURGGRABVE, le Dr., Le vaccin vengé. 1 vol. in-8. Gand. 1 f 7 1/2 Nfl.
- CAPITAINE, ULYSSE, Notice sur Jean Placentius, poète et historien du XVI. siècle. In-8. Liège.
- CHAUDRUC DE CRAZANNES, LE BARON, Numismatique de la Gaule aquitaine. In-8. Bruxelles.
- DAVID, prof. ord. à l'Université de Louvain, Geschiedenis van Brabant. 1 v. in-18. 27 1/2 Nfl.
- DESCHANTEL, EMILE, les courtisanes grecques, avec une préface de Jules Janin. In-32. Bruxelles. 15 Nfl.
- GACHARD, archiviste général du royaume, Retraite et mort de Charles V au monastère de Yuste. Lettres inédites publiées d'après les originaux conservés dans les archives royales de Simancas. In-8. T. II. et dernier. Bruxelles. 6 f 10 Nfl.
- GERLACHE, B. DE, de l'établissement du christianisme en Belgique, depuis l'invasion des Germains. In-8. Bruxelles.
- JUSTE, TH., Histoire de la révolution des Pays-Bas sous Philippe II. Gr. in-8. T. II. et dernier. Bruxelles. 2 f 20 Nfl.
- MÉMOIRES couronnés et mémoires des savants étrangers, publiés par l'Académie royale des sciences, des lettres et des beaux-arts de Belgique. In-4. T. XXVI, 1854—1855. Avec 21 planches. Bruxelles. 3 f 10 Nfl.
- MONSIEUR, CH., la franc-maçonnerie des femmes. In-18. T. 1. Bruxelles. 15 Nfl.
- VLAEMSCH leeskabinet, of Keus der beste romans en dichtwerken. 12 vol. in 12. par an. Prix de l'abonnement annuel 3 f.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petit-Zeile oder deren Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[247.] Auction einer Leihbibliothek etc.

Auf Verfügung des Königl. Kreisgerichts hiersebst soll eine aus circa 3000 Bänden

bestehende Leihbibliothek, circa 100 Exemplare des Verlagswerkes: „Stubba, algebraische Aufgaben“ mit dem Verlagsrechte, ingleichen einige Eaden-Utensilien und zwei Arbeitspulte,

am 28. und 29. Januar d. J. von früh 10 Uhr ab

im gerichtlichen Auktions-Local hiersebst öffentlich meistbietend verkauft werden.

Gedruckte Bücherverzeichnisse der Leihbibliothek liegen im Bureau I des Königl. Kreisgerichts hier zur Einsicht bereit und können auf Verlangen auch an Auswärtige übersandt werden.

Sorau a/L., den 2. Januar 1856.

Der Königl. Kreisgerichts-Secretair.
Beyer. v. C.